

NOTIZEN

Platz zwei für Michael Jung

Ludwig Svennerstal kann sich auf die Fahnen schreiben, Michael Jung und Takinou geschlagen zu haben. Der Schwede entschied die CIC3*-Prüfung in **STZREGOM** (POL) mit King Bob für sich (40,5 Minuspunkte) ganz knapp vor Michael Jung (40,6). Den Nationenpreis sicherten sich die Briten (160,6) vor Italien (173,90) und Belgien (238,70). Das deutsche Team (Michael Jung/Rocana, Jörg Kurbel/Brookfield de Bouncer, Falk-Filip-Finn Westerich/Gina) fiel nach je einer Verweigerung im Cross von Kurbel und Westerich auf Platz vier zurück.

Österreichische Siege

Das CDI4* auf **GESTÜT VORWERK** stand unter der Flagge Österreichs: Victoria Max-Theurer gewann mit Della Cavalleria (Foto) die Grand Prix Special-Tour (72,353/71,820). Astrid Neumayer (AUT) gab den Ton in der Kür-Tour an: Sieg mit 73,100 Prozent, im Grand Prix reichten 69,9 Prozent für Platz eins.



Foto: Rzepta

Entscheidung unter Eheleuten

Bei der Deutschen Meisterschaft der Einspänner in **MÜNCHEN** holte Dieter Lauterbach mit Dirigent die Goldmedaille. Seine Frau Claudia war ihm dicht auf den Fersen und gewann Silber. Bei den Ponys heißt der Meister Fabian Gänshirt. Alexandra Röde holte den Titel bei den Para-Fahrern.

Aktuelle Meldungen finden Sie auf www.st-georg.de

Sieger in Grade II: Steffen Zeibig, Claudia Schmidt und Britta Näpel



Hannelore Brenner auf Kawango, Deutsche Meisterin Grade III



Deutsche Para-Meister Dressur

PARA-DRESSUR Auf Gestüt Bonhomme wurden die nationalen Meister der Parareiter Dressur gekürt. Elke Philipp ist mit Regaliz neue Titelträgerin in Grade I (81,833 Prozent). Silber ging an Alina Rosenberg auf Nea's Daboun (80,333). In Grade II siegte Steffen Zeibig auf Feel Good (79,916). Zweite wurde Claudia Schmidt mit Romeo Royal (77,750). Hannelore Brenner war mit

Kawango das Maß der Dinge in Grade III. 71,833 Prozent bedeuteten den Sieg vor Martina Bredow auf Fritzantino (69,416). In Grade IV triumphierte Carolin Schnarre mit Del Rusch (75,54/76,0) über ihren ersten nationalen Titel vor Christin Fuchs/Guinness (70,250). Doppelte Freude: Die neuen Deutschen Meister sind nominiert für die Paralympics in Rio (s. Olympia-Beilage).

Siegreich auf heimischem Boden in Hartpury: Charlotte Dujardin und Valegro



Foto: www.toffi-images.de

Valegro in Form

DRESSUR Olympiafavorit Valegro und Charlotte Dujardin haben nach fast einem Jahr Turnierabstinenz ihren Formcheck beim Hartpury Dressage Festival CDI3* bestanden. Bei der letzten Station der Briten vor Rio siegte er mit hohen Noten sowohl im Grand Prix (83,280) – trotz Patzern in den fliegenden Galoppwechseln und auf der Schlusslinie – als auch in der Kür zu neuer Musik mit 90,63 Prozent. Teamkollege Carl Hester und Nip Tuck, im Grand Prix Zweiter (78,2), standen im Grand Prix Special mit 79,215 Prozent ganz vorn.

ZWEI DAMEN IN FRO

Beim CDI4* in Fritzens (AUT) hat Isabell Werth mit Emilio Grand Prix gewonnen (78,96 Prozent) und Grand Prix Special mit 80,16 Prozent gewonnen. Nahe dem Sieg in Aachen kam Emilio nicht, Erklärte sich Jessica v. Bredow-Werndl und Zita Schuster für die Kür. Die Kür ging an Jenny Lang-Nobis mit 76,925 Prozent und Loverboy mit 76,925 Prozent.



Emilio unter Isabell Werth

SPORT

Aktuelle Meldungen finden Sie auf www.st-georg.de

Sieger in Grade II: Steffen Zeibig, Claudia Schmidt und Britta Näpel



Hannelore Brenner auf Kawango, Deutsche Meisterin Grade III



Deutsche Para-Meister Dressur

PARA-DRESSUR Auf Gestüt Bonhomme wurden die nationalen Meister der Parareiter Dressur gekürt. Elke Philipp ist mit Regaliz neue Titelträgerin in Grade I (81,833 Prozent). Silber ging an Alina Rosenberg auf Nea's Daboun (80,333). In Grade II siegte Steffen Zeibig auf Feel Good (79,916). Zweite wurde Claudia Schmidt mit Romeo Royal (77,750). Hannelore Brenner war mit

Kawango das Maß der Dinge in Grade III. 76,50 Prozent bedeuteten den Sieg vor Martina Benzinger auf Fritzzantino (69,416). In Grade IV triumphierte Carolin Schnarre mit Del Rusch (75,583) über ihren ersten nationalen Titel vor Christina Fuchs/Guinness (70,250). Doppelte Freude: Die neuen Deutschen Meister sind nominiert für die Paralympics in Rio (s. Olympia-Beilage).